



**Schulungszentrum Fohnsdorf**  
+43 3573 6060  
office@szf.at

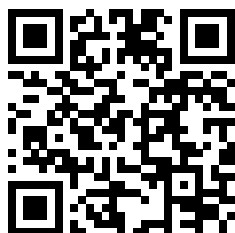


## „AMS-Driver“: 200 Interessierte, 120 neue LenkerInnen für Bus und LKW

**Das AMS Steiermark, die Sozialpartner und das Schulungszentrum Fohnsdorf unterstützen Betriebe bei der Ausbildung von Bus- und LKW-FahrerInnen. Mit Stand Ende Jänner 2023 haben über 50 LKW-LenkerInnen und 36 BuslenkerInnen ihre neue Tätigkeit im Personen- sowie Gütertransport aufgenommen, mehr als 30 Personen sind derzeit in Qualifizierung. Insgesamt zeigten bereits mehr als 200 Personen aktiv Interesse am Projekt „AMS-Driver“.**

Steigende Kraftstoffpreise und das Umdenken in Richtung Umweltschutz sind zwei von vielen Gründen für den Ausbau des öffentlichen Verkehrsnetzes. Daher steigen viele ÖsterreicherInnen nun öfter in den Bus anstatt ins private Kraftfahrzeug. Folglich werden immer mehr BuslenkerInnen gesucht. Doch Personalbedarf gibt es nicht nur in dieser Sparte: Auch LKW-FahrerInnen in der Güterbeförderung werden dringend gesucht. Seit November 2021 konnte diesem Mangel an Bus- und LKW-LenkerInnen in der Steiermark mit dem Projekt „AMS Driver“ erfolgreich entgegengewirkt werden. Das AMS Steiermark, die Sozialpartner und das Schulungszentrum Fohnsdorf (SZF) verfolgen das Ziel, interessierte Personen mit gezielten Fördermaßnahmen zu unterstützen und ihnen den Weg in die Branchen Personen- oder Güterbeförderung zu ebnen. Seit Projektstart haben sich bereits über 200 Personen aktiv für die Initiative interessiert. Mit Stand Ende Jänner 2023 haben schon über 50 LKW-LenkerInnen und 36 BuslenkerInnen ihre neue Tätigkeit im Güter- sowie Personentransport aufgenommen. Aktuell befinden sich mehr als 30 Personen in Qualifizierung.

Das Schulungszentrum Fohnsdorf übernimmt hierbei die Koordination zwischen AMS, interessierten Personen und teilnehmenden Fahrschulen.



Der steirische AMS-Landesgeschäftsführer Karl-Heinz Snobe unterstreicht den anhaltenden Erfolg der Initiative: „Mehr als 200 am ‚AMS-Driver‘ interessierte Personen sind ein starkes Signal. Wir ziehen gemeinsam an einem Strang, um neue Bus- und LKW-LenkerInnen für unser Bundesland zu gewinnen und schaffen damit eine echte Win-Win-Situation für alle – für Unternehmen mit Personalbedarf, arbeitssuchende Personen sowie für den steirischen Arbeitsmarkt.“

